



## Maßnahmen und Regeln für Besucher bei Aufführungen in der Aula Bundesallee 222

- Da der Einlassprozess aufwendiger ist, bitten wir die Zuschauer Zeit für den Einlass einzuplanen. Das Theater öffnet 30 Minuten vor Vorstellungsbeginn.
- Die Besucher warten vor dem Eingang Bundesallee 222, bis die Haustür geöffnet wird. Dabei sind die Abstandsregeln zu beachten! In der Warteschlange besteht Maskenpflicht, außer für Kinder bis zum Schuleintritt und Personen, die aus medizinischen Gründen keine Mund-Nase-bedeckung tragen können.
- Der Einlass sowie der Auslass erfolgt ausschließlich über den Eingang der Bundesallee. Markierungen auf dem Boden dienen der Orientierung.
- Eine Pause ist nicht vorgesehen.
- Eine Gruppe von Besuchern darf ausschließlich aus Personen bestehen, die in der aktuellen Schutzverordnung als Gruppe definiert sind.
- Die Zuschauerzahl ist bis zu einer weiteren Genehmigung auf maximal 150 Personen zu begrenzen.
- Für den Beginn und das Ende der Aufführung sind weitere Aufsichtspersonen anwesend, um den sicherheitskonformen Ablauf zu gewährleisten.
- Im Gebäude besteht Maskenpflicht – außer auf dem zugewiesenen Sitzplatz während der Aufführung. (s. §2, Absatz 3, Nummer 1 CoronaSchVO)
- Die Zuschauer haben die ihnen zugewiesenen Plätze einzunehmen.
- Von jedem Zuschauer werden zum Zwecke der Rückverfolgbarkeit gem. §2a Corona SchVO Name, Adresse und Telefonnummer erfasst. Diese Daten werden sicher vor dem Zugriff Unbefugter für 4 Wochen aufbewahrt und danach vollständig gelöscht.
- Auf den Treppen, die zur Aula hinauf und zum Ausgang hinabführen, ist die jeweils rechte Seite zu nehmen, so dass selbst bei kreuzendem Verkehr der Sicherheitsabstand eingehalten wird. Zur Orientierung sind Markierungen auf dem Boden angebracht. Diese sind zu beachten!
- An vielen Stellen sind die Maßnahmen und Regeln gut sichtbar angebracht.
- Besuchergruppen werden, unter Beachtung des Sicherheitsabstandes, zu ihrem Sitzplatz geführt. Es besteht keine freie Sitz Wahl! Dabei sitzen jeweils nur die Menschen zusammen, die nach der aktuell gültigen Corona-Schutzverordnung zusammensitzen dürfen. Alternativ erhalten die Besucher Eintrittskarten, auf denen Reihe und Platznummer vermerkt sind, sodass sie ihre Plätze selbständig einnehmen können.
- Zwischen zwei Gruppen besteht ein Sicherheitsabstand gemäß der aktuellen Corona Schutzverordnung (Stand 30.09.: 1, 50 Meter). Bei Veranstaltungen, Versammlungen oder Angeboten, bei denen die Teilnehmer auf festen Plätzen sitzen, kann für die Sitzplätze das Erfordernis eines Mindestabstands von 1,5 Metern zwischen Personen durch die Sicherstellung der besonderen Rückverfolgbarkeit nach § 2a Absatz 2 ersetzt werden.
- Stühle, die nicht belegt werden dürfen, erhalten eine klare Kennzeichnung.



- In der Aula herrscht ein markiertes Einbahnstraßensystem, an das sich alle Besucher halten müssen, so dass Ein- und Ausgang immer durch verschiedene Türen erfolgt.
- Die Besucher sollen ihren Sitzplatz möglichst erst am Ende der Aufführung wieder verlassen.
- Der Abstand zur Bühne beträgt für die erste Reihe vier Meter.
- Laut Aussage des Gebäudemanagements Wuppertal ist die Lüftungsanlage in der Aula auf „Frischluftbetrieb“ umgestellt, sodass dauerhaft während der Vorstellung verbrauchte Luft abgeleitet und Frischluft zugeführt wird.
- Im Eingangsbereich sowie auf den Toiletten stehen Sprühflaschen mit Handdesinfektionsmittel.
- Toilettengänge während der Aufführung sind einzeln durchzuführen. Eine Aufsichtsperson im Toilettenbereich achtet auf die Einhaltung
- Auf der Toilette finden sich ausgedruckt Hygienehinweise für die Reinigung der Hände.
- Das Theaterpersonal achtet auf die Einhaltung der Abstandsregeln.
- Für das Theaterpersonal gilt eine generelle Maskenpflicht.
- Nach der Aufführung werden die Besuchergruppen einzeln und mit Abstand nach unten geschickt.
- Nach jeder Aufführung wird der Raum gelüftet. Sämtliche Türklinken und Handläufe im Treppenhaus werden gereinigt.
- Zwischen zwei aufeinanderfolgenden Aufführungen liegt mindestens eine Pause von 30 Minuten.
- Den Anweisungen der Mitarbeiter des Theaters ist Folge zu leisten.

Erstellt: Lars Emrich, Theaterleitung  
Am: 12.05.20  
Zuletzt geändert: Lars Emrich  
Am: 07.10.2020